herpy

WARANE

Harlekinwaran

Varanus yuwonoi

Varanus yuwonoi ist ein seltener, farbenprächtiger Waran aus den Wäldern Halmaheras in Indonesien, mit schwarzem Vorderkörper, einem fein grün, blau und schwarz gepunkteten Hinterkörper und blauem Schwanz. Die Tiere im Handel sind fast alle Wildfänge, und Haltung und Zucht sind nahezu unbekannt. Er gehört in die Hände sehr erfahrener Halter, die einen ganzen Raum zur Verfügung haben.

Familie: Varanidae Englisch: Tricoloured monitor lizard Veröffentlicht am 16. November 2026

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**100-150 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Lebenserwartung	**10-15 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Bodenbewohnend**
Lebensraum	**Regenwald**
Schwierigkeitsgrad	**Experte**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**300 × 150 × 180 cm** L × B × H für 1 erwachsenes Tier
Temperatur, Tag	**26-30 °C**
Sonnenplatz	**40-45 °C**
Temperatur, Nacht	**23-25 °C**
Luftfeuchtigkeit	**70-90 %**
UVB	**Empfohlen** Ferguson-Zone 3
Ernährung	**Insekten und Wirbeltiere**
Haltung	**Einzeln**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Gelegegröße	**4-9 Eier**
Inkubation	**164-166 Tage** bei 29 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
EU-Anhang	**Anhang B**
IUCN	**Gefährdet (VU)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Die Haltung von *Varanus yuwonoi* beruht auf dem nah verwandten *Varanus melinus* aus derselben Gruppe und auf Schätzungen.
TEMPERATUR	In der Natur herrschen im Tiefland das ganze Jahr über 25-30 °C. Im Terrarium muss es ein großes Temperaturgefälle geben.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER	Die Art lebt in einem feuchten Waldklima ohne Trockenzeit. Halte die Luftfeuchtigkeit mit täglichem Sprühen und einem feuchten Bodengrund bei 70-90 %, besonders unten, wo das Tier gräbt.
LICHT UND UVB	Die Art ist tagaktiv und sonnt sich, daher braucht sie kräftiges Licht und UVB. Verwende UVB-Röhren oder UVB-Lampen zusammen mit einem oder mehreren Sonnenplatzstrahlern, damit das Tier zwischen Sonne und Schatten wählen kann.
FÜTTERUNG	Die Nahrung in der Natur ist nicht untersucht, aber die Art frisst vermutlich Vögel, Echsen, Schlangen und Wirbellose an den Bruthügeln und gräbt nach Eiern.
VERHALTEN UND UMGANG	Die Art ist aggressiv, wenn sie gehandhabt wird.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Indonesien.